

Gosenthal.

Deute Sonntag
Concert
und
Ballmusik
G. Pätz.

Bellevue

Deute Sonntag
gntbelebte Tanzmusik.

Stötteritz,

Gasthof zum Deutschen Haus.

Donnerstag, den 5. September

Grosses indianisches Stiergefecht,

Doppel-Concert,

Abends feierliche Illumination des Gartens.
10 Uhr großes Brillantfeuerwerk, nach diesem Festpölsalo und Ball.
Der Stier wird frei im Garten auf einem extra dazu konstruirten Ross gebraten,
und sodann portionsweise verpeift.
Anfang 3 1/2 Uhr.

Entrée 30 Pf.
Hochachtend Pollmächer.

Sonnenwik.

Hotel goldne Krone.

Deute Sonntag, den 5. September

Orts-Erntefest.

Concert und Ballmusik

von der Capelle E. Hollmann.
Dabei empfehle die Speisen u. Kuchen, Biere u. Ergebenst G. Haaso.

Gasthof Thonberg.

Sonntag, den 5. ds., Erntefest.

Dabei Freiconcert und Ballmusik. Es ladet ergebenst ein Haendler.

Stötteritz, Gasthof zum Löwen.

Heute Sonntag, den 5. Septbr., Sommerfest des Gesangsvereins Loderkranz. Von 8 Uhr an Garten-Concert (Entrée frei). Von 6 Uhr an öffentliche Ballmusik. Es ladet ergebenst ein C. Mossig.

Oetzsch. Goldene Krone.

Sonntag, den 5. September
Orts-Erntefest und Ballmusik.
Dabei empfehle warme u. kalte Speisen, darunter Gänsebraten und Ente mit Krautflößen, ff. Biere, Gese und Weine.
L. Wolf (Lupus).

Möckern. Goldene Krone.

Heute Sonntag
Orts-Erntefest u. Concert u. Ballmusik.
Dabei empfiehlt gute Speisen und Getränke und ladet ergebenst ein W. Müller.

Orts-Erntefest in Wahren.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik.
Rein neu eingerichteter Garten mit prachtvoller Schweizerlandschaft (Alpen- glächen u.), Schweizerhändchen mit schöner Aussicht, Pelospartien mit Wasserfall und Grotten u. s. w., bietet angenehmen Aufenthalt und durch die aufgestellten Spielapparate vielfache Unterhaltung.
Cantabulle geben von 2 Uhr ab Station Baageplatz.
Abends bengalische Erleuchtung des Wasserfalls.

Gasthof Lützschena.

Deute Orts-Erntefest, wozu ergebenst einladet A. Lelpätz.
NB. Gleichzeitig erlaube ich mir das geehrte Publicum auf die prachtvollen Parkanlagen des Herrn Baron Speck v. Sternburg, sowie auf das darselbst morgen stattfindende Stiergefecht aufmerksam zu machen.

Möltau. Ortserntefest Concert u. Ballmusik.

Heute Sonntag, den 5. Sept., zum
Dabei empfehle warme und kalte Speisen, ff. Weine und Biere, Kuchen und Kaffee und ladet dazu ergebenst ein E. Linke.

Terrasse Al.-Zichocher.

Groses Orts-Schulfest

auf der großen Wiese an der Terrasse. Von 4 Uhr an Gesellschafts-Flügelkränzchen.
Gleichzeitig bringe meinen großen schattigen Garten als höchst angenehmen Aufenthalt in freundliche Erinnerung. Speisen und Getränke in größter Auswahl von bekannter Güte.
Ergebenst E. Pfützner.

Leutzsch, Restaurat. z. Auenschlößchen

Hierbei empfehle eine reichhaltige Speisekarte, ff. Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen, Sager, Baiserische Weibler u. Gese von bekannter Güte.
Hermann Kassolt.

Gasthof Böhlitz-Ehrenberg

Heute empfehle reichhaltige Speisekarte, Baiserische u. Baiserbier, ff. Kaffee und frischen Kuchen. Höchst angenehmer Gartenaufenthalt.
P. Schade.

NB. Nachmittags von 4 Uhr an Flügelkränzchen.

Felsenkeller Plagwitz

Einem geehrten Publicum bringe meinen schattigen, jug- und haubfreien Garten in empfehlende Erinnerung. Für gute Speisen, sowie vorzügliche Getränke ist bestens gesorgt.
Kellnermeister R. Schweske.

Von 4 Uhr an Gesellschafts-Flügelkränzchen.

Gartenrestaurant Stehfest,
Widertstraße Nr. 7.
Heute Rebbühnen mit Weintraube, Mittagstisch von 12-2 Uhr. Früh Exped. fischen und Ragout zu 10. Biere und Döllniger Gese hochfein.

Restaurant Brandbäckerei.

Nachdem ich meine Bäckerei und die mit derselben verbundene Restauration in meinem neu erbauten Hause, Ecke der Wühlmannstraße u. Kaiser Wilhelm-Strasse, wieder eröffnet habe, lade ich zu deren Besuche hiermit ergebenst ein. Ich habe elegant angelegte Räume und ein hübscher Vorgarten garantiren für angenehmen Aufenthalt, und empfehle ich ausser verschiedenen Cohn und andere Kuchen, trefflichen Kaffee, wohlgeschmeckte Biere und kalte Küche. Es wird auch ferner mein Bestreben sein, den allen bewährten Ruf der „Brandbäckerei“ zu erhalten und die mich besuchenden Besucher zufrieden zu stellen.
E. Kuhnt.

Grun's Bier- und Kaffeehaus,

Heute erster Anstich des hochfeinen Exportbieres à Glas 16 Pfg.
aus der Hof-Brauerei Carl Wolters & Co. in Braunschweig.
sowie Alle, welche sich für dieses vorzügliche Bier interessieren, werden dazu eingeladen.
Otto Hildebrandt,
Plagwitz Strasse 14.
(R. B. 78.)

Dienstag, den 7. September findet die Gröföffnung der Guten Quelle, Brühl 23, statt.

Hochachtungsvoll
Aug. Grun.

Hof-Brauhaus.

Heute erster Anstich des hochfeinen Exportbieres à Glas 16 Pfg.
aus der Hof-Brauerei Carl Wolters & Co. in Braunschweig.
sowie Alle, welche sich für dieses vorzügliche Bier interessieren, werden dazu eingeladen.
Otto Hildebrandt,
Plagwitz Strasse 14.
(R. B. 78.)

Italienischer Garten.

Heute früh Speckfischen und Ragout an, Mittagstisch und Abends reichhaltige Speisekarte, Biere vorzüglich.
G. Hohmann.

Englischer Keller.

Dejeuner. Diner. Reelle Weine.
Souper und à la carte.
Renommirte Küche.
Neu decorirt.

Grosse Feuerhugel Heute Ragout an.

Mittagstisch in 1/2 u. 1/2 Port., gewählte Speisekarte zu jeder Tageszeit, ff. Biere empfiehlt F. Thiele.

Muerbach's Keller.

Weinstube, Weinhandlung und Restaurant.

Holsteiner Austern,
erste Sendung, treffen Montag ein.
Warme und kalte Speisen der Saison gemäss.
Gulgenfliegte und reine Roth- und Weissweine.
Porter und Pale Ale (flaschenreif)

Garten-Restaurant Kleine Funkenburg.

Speckfischen, Mittagstisch, reichhaltige Abend Speisekarte und vorzügliche Biere empfiehlt
NB. Jeden Abend frische Rebbühnen.
J. C. Winterling.

Patzenhofer

à Glas 18 Pfg. Stammkräftig 30 Pfg.
Restaurant Faelus, Hôtel de Pologne.
(R. B. 84.)

Buen Retiro.

Heute von 9 Uhr an Speckfischen und Ragout an, sowie reichhaltige Speisekarte, diverse Biere auf Eis ff. Morgen Sauerbraten mit Thüringer Klößen.
W. Rosenkranz.

Grüner Baum Rheingold, à Glas 18 Pfg.

Abends Stamm: Karpfen polnisch u. blau.
Rebbühnen und Gansenbraten.
Nicolaistrasse 51.
Heute
Restaurant E. Poser Ragout an.
ff. Biere empfiehlt E. Poser.

Aufforderung.

Es liegen noch immer eine ziemliche Anzahl Anzeigen bei uns, für welche die Insertionsgebühren zwar bezahlt worden sind, deren Abdruck aber aus irgend einem Grunde nicht erfolgen konnte.
Wir bitten daher wiederholt um recht baldige Abforderung der betreffenden Gelder, da eine längere Aufbewahrung derselben mit unserem Geschäftsbetriebe nicht vereinbar ist und wir gezwungen sein würden nach Ablauf von 4 Wochen die zurückbleibenden Beträge Hülfsbedürftigen zur Hilfe zu lassen.
Expedition des Leipziger Tageblattes.

Bei den gegenwärtigen schönen Tagen ist eine Gaudelpartie nach Sonnenwik höchst amüsant. Man fährt da fast eine Stunde lang durch den herrlichen Wald; im sogenannten Brühl aber befindet sich ein Anhaltspunkt mit einer kleinen Restauration, eine „Pflaubaub“ im Pleissenstrom, und dieser Pflaubaub der Neuzeit führt alle Biere, ff. Liköre etc., sowie auch jeder Zeit einen fragalen Imbiss. Also Hipp, Hipp, Hurrak! Hinaus nach der Pflaubaub des Pleissenstroms

Culmbacher Schanfbier à 1/2 L. 18 Pf.
Haus 50 Pl. 3. A. b. O. Bierbaum, Peterstr. 29.

Zürich, Hotel Bellevue schönste Lage am See, empfohlen. Pension v. G. M. H.



Die Bettler von Kandahar.

Schon liegen sich im hohen Speisealle Die Tische voller wunderbarer Speisen, Da sehen better sich zum Tode mahle Die Bettler Kandahar, so ziemt es Weisen.
Wer zählt die Braten, nennt die fetten Saucen, Die da vereint; da gab's Borneo-Trüffel, Balleten auch in ungeheuren Dosen Und Pfeisfischalat von fetten Stiefelbüfeln.
Gerödete Rhinocerosfaldauern, Palanenschenfen, Gnu à la tartare, Gebratene Habelohren, Wafschabaunen Kleist Libetschnepfen als die Bettlerschaar.
Gefüllt mit Wein freist dann anstatt der Schwarze blankgewischt das Start'iche Stiefelpaar.
„Ja, solchen Wein,“ so rufen alle Beder, „Und so credenst trinkt better nicht der Jar.“
Die schönsten Mädchen, feenhaft geschmückt Bedienen lachelnd die Gerosfen. Die Kandahar ward von ihrem Ruh berückt Und doch' mehr als an Tod, an Liebesposfen.
So vornehm speisen und so trinken weiter Und lebenslustig in der ganzen Kunde Die Bettler Kandahar's vergnüglich weiter. Da naht mit heif'rem Klang die Bettlerkumde.
Da rufen Alle wie aus einem Munde: „Frisch auf! ihr Brüder! jetzt ans Todebwerk! Wir halten unsere Eide unserm Kunde, Wir herben gern, es lebe Friedrich Stärk.“
Herren-Schaff-Stiefel à Paar nur 8 A. Grunpistiefel für Knaben, à Br. nur 5 A. Velpe, Promenaden-Damen-Stiefelletten, à Paar 7, 8, 9 und 10 A. Damen-Zugstiefel m. Gummi, à Paar 5 A. Damen-Spangenschuhe, hochlegant, à Paar von 4 A an. Damen-Hauspantoffel, von 1 A an. Damen-Verderpantoffel, à Br. nur 2 1/2 u. 3 A. Damen-Hauschuh in allen Sort., sehr billig. Kinder- und Mädchenchuh und Stiefel zu Tausenden von Paaren in Auswahl, zu billigen Preisen.
Alle Reparaturen werden sofort nach Wunsch ausgeführt nur bei
Friedrich Staerk,
Grimmaischer Steinweg 15.

(Eingefandt.)
200 Stück echte Briefmarken, sammtl. verschieden, deren Werth laut Catalog mindest. 30 A. bez. f. 2 A. Turnerstr. 19b, Cigarrengeschäft.
(Eingefandt.)
6 Stück für 25 Pfg.,
etwas vorzügliches, kauft man bei Carl Götting, Thomastrasse Nr. 19.
Wo werden gute Fournituren verkauft und einselegt? Salzgraben Nr. 1, im Wäbelgeschäft von E. Zimmermann.
Wer polirt Möbel?!
Der Tischler und Möbelpolier Julius Kaiser, Windmühlenstrasse 48, parterre. Auch belle Möbel werden zu jeder beliebigen Holzart aufpolirt, und verpicht derselbe durch langjährige Erfahrung die möglichst billigen Preise.